

Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV)

TV 1848 Erlangen II : SC 1904 Nürnberg II
Samstag, 10.12.2022, 18:00 Uhr

Krause macht den Sack zu

Als Thomas Krause sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Landesliga Ostnordost (Bayerischer TTV) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SC 1904 Nürnberg II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SC 1904 Nürnberg II meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Thomas Krause, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Kaum Chancen ließen Krause / Bönold bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Wiesner / Ruppert. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Schaub / Ritter und Schöpf / Veit, bevor das 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Der Start in die Partie hätte für Nagel / Schumacher besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Winkler / Schnotz noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Einen langen Atem hatten die Spieler im ersten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Herangehensweise hatte Thomas Krause beim Erfolg in drei Sätzen gegen Dominik Schöpf ab dem ersten Ballwechsel. Keine Chancen ließ Fritjof Bönold nachfolgend bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jens Wiesner. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Sven Schaub den Fünf-Satz-Sieg gegen Sebastian Veit unter Dach und Fach hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Markus Nagel seinen Gegner Daniel Winkler beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Tobias Schumacher gegen Michael Schnotz durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Jochen Ritter gegen Daniel Ruppert nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Jochen Ritter letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Thomas Krause gewann sein Spiel gegen Jens Wiesner sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach nun 5 Siegen in Folge heißt es für den TV 1848 Erlangen II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SC Uttenreuth am 14.01.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SC 1904 Nürnberg II wird nach nun 5 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 15.01.2023 gegen den SC 1904 Nürnberg erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TV 1848 Erlangen II

Doppel: Krause / Bönold 1:0, Schaub / Ritter 0:1, Nagel / Schumacher 1:0

Einzel: T. Krause 2:0, F. Bönold 1:0, S. Schaub 1:0, M. Nagel 1:0, T. Schumacher 1:0, J. Ritter 1:0

SC 1904 Nürnberg II

Doppel: Schöpf / Veit 1:0, Wiesner / Ruppert 0:1, Winkler / Schnotz 0:1

Einzel: J. Wiesner 0:2, D. Schöpf 0:1, D. Winkler 0:1, S. Veit 0:1, D. Ruppert 0:1, M. Schnotz 0:1